

Einladung

zum

Humus-Einführungsseminar: „Wie kann ich den Humusgehalt meiner Böden erhalten und aufbauen?“



Das Einführungsseminar widmet sich der Bedeutung des Humus für die Bodenfruchtbarkeit und den Klimaschutz. Die Humusbilanzierung mit der standortangepassten Humusbilanzmethode wird an einem Beispiel anschaulich vorgestellt. Im zweiten Schwerpunkt des Seminars werden die Vor- und Nachteile verschiedener humusaufbauender Maßnahmen wie Fruchtfolge, Zufuhr von Ernterückständen, Gründüngung und Kompost diskutiert, sodass Sie die optimale Entscheidung für Ihren Betrieb treffen können.

Wann: Mittwoch, 9. November 2016, von 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Gasthaus Reisenbauer, Bundesstraße 62, 2831 Scheiblingkirchen

Für die TeilnehmerInnen des Einführungsseminars gibt es anschließend das
Humusbilanz-Rechenseminar

Beim Rechenseminar lernen Sie in Kleingruppen, mit dem Humusbilanzierungsprogramm Humusbilanzen für den eigenen Betrieb zu berechnen. Sie erfahren, wie Sie aus eBOD, der elektronischen Bodenkarte die Bodendaten für die Humusbilanzierung entnehmen und welche Informationen eBOD noch bereithält, die Sie für Ihren Betrieb nutzen können. Im Anschluss an das Rechenseminar erhalten Sie das Humusbilanzierungsprogramm zu Ihrer persönlichen Verwendung.

Wann: Montag, 14. November 2016, von 09:00 bis 12:30 Uhr oder 13:30 bis 17:00 Uhr

Wo: wird beim Einführungsseminar fixiert

Der 3. Teil, das

Humusbilanz-Ergebnisseminar

bietet noch einmal die Möglichkeit, offene Fragen zum Programm und zur Bilanzierung beantwortet zu bekommen. Dann werden wir gemeinsam die Ergebnisse diskutieren und Schlussfolgerungen daraus ziehen.

Wann: Mittwoch, 30. November 2016, von 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Gasthaus Reisenbauer, Bundesstraße 62, 2831 Scheiblingkirchen

Referenten: Dr. Wilfried Hartl und Team der Bio Forschung Austria

Anmeldung: BBK Wiener Neustadt, Tel.: 05 0259 42000 oder Bio Forschung Austria, Tel.: 01/4000 49 150

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos und wird als Weiterbildung für Maßnahmen im Rahmen von ÖPUL 2015 anerkannt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Eva Erhart, Dr. Wilfried Hartl und das Bio Forschung Austria-Team

DI Dr. Erwin Szlezak, NÖ ABB – Landentwicklung